

Pressenotiz

Frankfurt am Main
4. Juli 2022
Seite 1 von 1

Ankündigung Tenderverfahren Aufstockung Bundesschatzanweisungen

Wie bereits im Emissionskalender für das dritte Quartal 2022 angekündigt, wird der Bund am 12. Juli 2022 die am 17. Mai 2022 begebenen

0,20 % Bundesschatzanweisungen von 2022 (2024)
fällig am 14. Juni 2024
ISIN DE0001104883

im Rahmen eines Tenderverfahrens nochmals aufstocken. Es wird ein Aufstockungsbetrag (einschließlich Marktpflegequote) von 5,5 Mrd € angestrebt. Das derzeitige Volumen beträgt 11,5 Mrd €. Bietungsberechtigt sind die Mitglieder der Bietergruppe Bundesemissionen.

Zeitlicher Ablauf des Tenderverfahrens:

Ausschreibungstag: Montag, 11. Juli 2022
Abgabe der Gebote: Dienstag, 12. Juli 2022,
8.00 Uhr bis 11.30 Uhr Frankfurter Zeit
Einbeziehung
in den Börsenhandel: Dienstag, 12. Juli 2022
Valutierungstag: Donnerstag, 14. Juli 2022

Ausstattungsmerkmale der Bundesschatzanweisungen:

Fälligkeit: 14. Juni 2024
Zinslaufbeginn: 19. Mai 2022
Zinszahlung: 14. Juni g.zj.,
erstmalig am 14. Juni 2023 für 391 Tage

Deutsche Bundesbank, Kommunikation

Wilhelm-Epstein-Straße 14, 60431 Frankfurt am Main, Telefon: +49 (0)69 9566-33511 oder -33512, Telefax: +49 (0)69 709097-9000
presse@bundesbank.de, www.bundesbank.de

Bei publizistischer Verwertung wird um die Angabe der Quelle gebeten.